

NEWSLETTER Nr. 68

IN DIESEM PUBLIKATION

- Die Mission der BBC und der politischen Entscheidungsträger
- Europäische Brain Data Hub-Suite
- Fortschritte in der Wissenschaft zu Einsamkeit, Demenz und Alzheimer.
- Mitgliederaktualisierungen

BBC-Symposium über Überwachung, Wahlen und Lobbying.

Ohne ein vollständiges, sowohl quantitatives als auch qualitatives Bild des Symposiums zeichnen zu wollen, möchten wir hier eine einzelne Datenlage präsentieren; was den politischen Aspekt dieses Symposiums betrifft.

Ein seltenes, beachtetes und geschätztes Ereignis fand statt: eine Sitzung, bei der sieben belgische Politiker zusammenkamen, die aktiv am Symposium teilnahmen.

Die Diskussion, in der fünf von ihnen zusammenkommen, ist auf YouTube verfügbar (siehe BBC-Newsletter Nr. 67 unter <https://www.braincouncil.be/news>).

Ebenso bemerkenswert ist, dass fünf dieser politischen Entscheidungsträger bei den Wahlen vom 9. Juni 2024 wiedergewählt wurden.

Daniel Bacquelaine, Pierre-Yves Dermagne, Elisabeth Degryse, Kathleen Depoorter und Frank Vandenbroucke werden einen Glückwunschbrief erhalten.



Frauen sprechen



Männer essen.

NEWSLETTER Nr. 68



Die Meinungen unserer beiden stellvertretenden Ministerpräsidenten, einer für die Wirtschaft, der andere für die Gesundheit.

Wir führen unsere Kommunikations- und Lobbyarbeit fort und gratulieren den Damen Clémentine Barzin, Françoise Schepmans, Eliane Tilleux, Kathleen Van Brempt und Saskia Bricmont zu ihrer Wiederwahl, die bereits leidenschaftliche Unterstützer der BBC sind.

Fazit: Unsere belgische 'Lobbying'-Komponente, ist nun in einer guten position, um unsere Mission der altruistischen Datensammlung zu erfüllen.

BBC und EBDH



Die Satzung^[1] des European Brain Data Hub, die von Vertretern des deutschen, belgischen, französischen und griechischen Rates am 15. Mai 2024 unterzeichnet wurde, wurde dem belgischen Justizminister von Notar Jean-Didier Gyselink vorgelegt. Die Entscheidung des Ministers zur Genehmigung der Satzung und zur Verleihung der Rechtspersönlichkeit an den EBDH steht noch aus. Der Antrag, der von Frau Nathalie Bartholomé, Beraterin des FÖD Justiz, bearbeitet wurde, trägt die Aktenzeichen 17.769.



[Die Satzung der EBDH finden Sie hier](#)

[1] Der Status ist sichtbar unter: Bitte geben Sie den Link zur Webseite an, die den Status enthält.

NEWSLETTER Nr. 68

Fortgeschrittene wissenschaftliche Entwicklungen

Das menschliche Gehirn und die Isolation

Forscher aus verschiedenen Abteilungen der Yonsei-Universität in der Republik Korea haben die Verbindung zwischen Einsamkeit, kognitiver Beeinträchtigung und dem Volumen verschiedener Gehirnregionen bei älteren Erwachsenen untersucht.

Die Analyse an 785 Personen bewertete Einsamkeit mittels eines Fragebogens (UCLA-LS) und kognitive Störungen mittels des Mini-Mental State Examination (K-MMSE-2), in 5 Unterkategorien unterteilt: Aufmerksamkeit, Gedächtnis, visuell-räumliche Funktionen, Sprachen und exekutive Funktionen. Die Ergebnisse^[2] zeigen, dass Einsamkeit mit einem kognitiven Rückgang und einer Verringerung des Volumens von drei Gehirnregionen verbunden ist; die frontale weiße Substanz, das Putamen und der Globus pallidus.

Blutuntersuchung zur Vorhersage des Alzheimer-Risikos

Forscher der Shanghai^[3] Fundan University analysierten Blutproben von mehr als 50.000 gesunden Erwachsenen und entdeckten, dass hohe Werte von vier Proteinen stark mit Demenz in Verbindung stehen. Die Blutspiegel dieser Proteine bei Personen, die an Demenz erkrankten, lagen mehr als ein Jahrzehnt vor dem Auftreten der Symptome außerhalb des normalen Bereichs.

Die Analyse von 1.463 im menschlichen Plasma vorhandenen Proteinen ergab, dass vier Proteine (GFAP, NEFL, GDF15 und LTNP2) einen abnormalen Spiegel aufweisen und mit i) Demenz aller Ursachen, ii) Alzheimer-Krankheit und iii) vaskulärer Demenz in Verbindung gebracht werden können. Insbesondere GFAP und LTBP2 scheinen für die Vorhersage von Demenz hochspezifisch zu sein und interessanterweise verändert sich ihr Spiegel mindestens 10 Jahre vor der Diagnose von Demenz, und GFAP erscheint als Biomarker für das Screening und die Früherkennung von Demenz.

Mitgliederaktualisierungen:



Er nimmt seine wöchentlichen Aktivitäten im August wieder auf. Das Programm ist unter <https://www.actionparkinson.be/agenda-des-activites/> und der Tätigkeitsbericht 2023 unter folgender Adresse verfügbar:



<https://www.actionparkinson.be/wp-content/uploads/2024/06/Rapport-dactivites-2023-Action-Parkinson.pdf>

[2] Lee H, Yong SY, Choi H, Yoon GY, Koh S. Zusammenhang zwischen Einsamkeit und kognitiver Funktion sowie Gehirnvolumen bei in der Gemeinschaft lebenden älteren Menschen. *Front Aging Neurosci.* 29. April 2024;16:1389476. doi: 10.3389/fnagi.2024.1389476. PMID: 38741916; PMCID: PMC11089178.

[3] Guo, Y., You, J., Zhang, Y. et al. Plasmaproteomprofil prognostiziert zukünftige Demenz bei gesunden Erwachsenen. *Nat Aging* 4, 247–260 (2024). <https://doi.org/10.1038/s43587-023-00565-0>



NEWSLETTER Nr. 68



Das Leuven Brain Institute (LBI) integriert die Hirnforschung der KU Leuven, UZ Leuven und UPC KU Leuven. 150 Professoren und über 500 engagierte Forscher arbeiten zusammen, um das Gehirn zu erforschen und Lösungen für Krankheiten wie Alzheimer, Parkinson, Schlaganfall, Epilepsie, Depression und Psychose zu entwickeln.

Das LBI veranstaltet am Donnerstag, dem 5. September, im Depot in Löwen ein Brainfestein. Bei dieser Benefizveranstaltung lesen ausgewählte Autoren Auszüge aus ihren Büchern über das Gehirn vor, die sie in den letzten Jahren verfasst haben. Die musikalische Begleitung erfolgt durch die Big Brain Band, das Hausorchester aus musizierenden Forschern.

Einige Hintergrundbilder und einen nachträglichen Film vom letzten Jahr sind hier verfügbar. Das vollständige Programm und Tickets sind hier erhältlich.

**Fundraising event tvv
Leuven Brain Institute**
5 september 20:00 - 22:00
Het Depot in Leuven

Muziek: Big Brain Band
Gastheer: Rick De Leeuw
Met aansluitend receptie

REGISTRATIE



Verschillende **toponderzoekers**
praten over o.a. de darm-brein as,
neuroplasticiteit, braintech, geluk

2e editie



**Kongress des NAH (Nicht-Aangeboren
Hersenletsel – nicht angeborene Hirnläsionen)
am 10. Oktober 2024 im Kongresszentrum
Brügge.**



<https://www.sig-net.be/nah-congres>



NEWSLETTER Nr. 68

BASS Autumn Meeting 2024

Bedtime Frustrations:
Modern Times, Modern Sleep Issues
Friday 08/11/2024 Leuven

Belgian
Association for
Sleep research and
Sleep medicine



www.belsleep.org



Der Kongress des EHDN (European Huntington's Disease Network) und Enroll-HD 2024 wird vom 12. bis 14. September 2024 in Straßburg abgehalten. Er bietet die Möglichkeit, sich über die aktuellsten Entwicklungen in der Grundlagenforschung, der translationalen Forschung und der klinischen Forschung zur Huntington-Krankheit zu informieren.



Der German Brain Council hat eine neue Anschrift:
Friedrichstraße 88, 10117 Berlin.



NEWSLETTER Nr. 68



Kontonummer BBC: BE87 7512 0194 0094.

Die BBC ist auf verschiedenen Social-Media-Plattformen präsent:



**Zusammensetzung des Exekutivkomitees für diesen
Zeitraum
2024–2028**

Präsident: Professor Laurence RIS

Direktor: Professor Roland Pochet

Vizepräsidenten: Dr. Gianni Franco, Frau Lia Le Roy

Schatzmeister: Baron Charles van der Straten-Waillet

Sekretär: Professor Jean Schoenen